

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis	XIV
Abkürzungsverzeichnis	XXI

Kapitel 1. Forderungsentstehung, Fälligkeit, Verzug

1. Fallbeispiel	1
<i>Abschnitt A. Forderungsentstehung</i>	1
I. Gesetzliche Ansprüche	1
II. Vertragliche Ansprüche	1
III. Vertragsfreiheit, insbesondere bei der Wahl des Vertragspartners	2
1. Prüfen des Zahlungswillens	3
2. Prüfen der Zahlungsfähigkeit	4
3. Gesichtspunkte für ostdeutsche Bürger	4
IV. Lehren für den Vertragsschluß	5
1. Möglichst Bargeschäfte	5
2. Verträge stets schriftlich	5
3. Prüfung des Zahlungswillens des Vertragspartners	6
4. Prüfung der Zahlungsfähigkeit	6
5. Besicherung der Forderung	7
<i>Abschnitt B. Besicherung bei Forderungsentstehung</i>	7
I. Grundsätzliches zur Besicherung	7
II. Gesetzliche Sicherungsmittel	8
1. Vermieterpfandrecht	8
2. Werkunternehmerpfandrecht	8
3. Bauhandwerkersicherungshypothek	8
4. Zurückbehaltungsrecht	9
5. Wegfall der Vorleistungspflicht	9
6. Sonstige gesetzliche Sicherungsrechte	9
III. Vertragliche Sicherungsmittel	9
1. Eigentumsvorbehalt	9
2. Sicherungsübertragung und Faustpfandrecht	10
3. Grundpfandrecht (Hypothek und Grundschuld)	10
4. Bürgschaft, Garantie	10
5. Sicherungsabtretung (Lohnabtretung)	11

IV. Sonstige Sicherungen	11
1. Einbehaltung von Leistungsteilen, insbesondere von Papieren	11
2. Scheck- und Wechselzahlungen	12
3. Vollstreckbares notarielles Schuldnerkenntnis	12
4. Gegengeschäfte	13
V. Anwendung auf das 1. Fallbeispiel	13
Abschnitt C. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise	13
I. Vertragsberatung	13
II. Kosten für Forderungsbesicherung	14
III. Kosten der Bonitätsprüfung	14
Abschnitt D. Hinweise für Schuldner	15
I. Verträge nur bei Zahlungsfähigkeit	15
II. Aufgedrängte Verträge	15
III. Schriftlicher Vertrag, Quittung	16
Checkliste zu Kapitel 1	17

Kapitel 2. Vorerichtliche Mahnungen

2. Fallbeispiel	18
Abschnitt A. Fälligkeit und Verzug	18
I. Fälligkeit	18
II. Verzug	19
1. Nichtkaufmännischer Verkehr	19
2. Kaufmännischer Verkehr, Verzugszinsen	20
Abschnitt B. Rechtliche Voraussetzungen	20
Abschnitt C. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise	21
I. Mahnungen entbehrlich machen	21
II. Bedeutsam ist die erste Mahnung	21
III. Nicht zu viele Mahnungen	22
1. Wegen Kostenaufwand	22
2. Wegen Zeitverlust	22
3. Empfehlung	23
IV. Stundungsgesuche	24
1. Informationsbeschaffung	24
2. Besicherung	25

V. Kostenhinweise	26
1. Betriebliche Mahnungen	26
2. Telefonische Mahnungen	27
3. Außerbetriebliche Mahnungen	27
4. Ausbuchungsentscheidung	28
VI. Zum 2. Fallbeispiel	29
<i>Abschnitt D. Hinweise für Schuldner</i>	29
I. Stundungsvergleich	29
II. Verzugszinsen und sonstige Verzugsschäden	30
III. Ungerechtfertigte Verzugskosten	30
IV. Verzug nur bei Verschulden	31
Checkliste zu Kapitel 2	31
 Kapitel 3. Prozeßverfahren und sonstige Forderungstitulierung	
3. Fallbeispiel	32
<i>Abschnitt A. Titulierung als Voraussetzung jeder Vollstreckung</i>	32
I. Vollstreckung nur durch staatliche Organe	32
II. Das Titulierungserfordernis	33
1. Das Erkenntnisverfahren	33
2. Das Vollstreckungsverfahren	33
<i>Abschnitt B. Die Titulierungsarten</i>	34
I. Das Zivilurteil als Standardfall des Vollstreckungstitels	34
1. Das Klageverfahren nach der ZPO	34
2. Instanzenzug und Rechtskraft	37
3. Vorläufige Vollstreckbarkeit	38
4. Insbesondere: Urkundsklage	40
II. Die Titulierungsarten	40
1. Vollstreckbares notarielles Schuldnerkenntnis	41
2. Anwaltsvergleich	42
3. Gerichtliches Mahnverfahren	42
4. Anerkenntnis- oder Versäumnisurteil	43
5. Streitiges Urteil	45
6. Arrestverfahren	45
7. Titulierung durch Strafurteil	46
III. Insbesondere: Das gerichtliche Mahnverfahren	46
1. Allgemeines	46
2. Der Antrag auf Erlaß eines Mahnbescheides	47

3. Weiteres Verfahren, wenn kein Widerspruch eingelegt wird .. .	49
4. Verfahren bei Widerspruch	50
<i>Abschnitt C. Titulierungswirkungen und Vollstreckungsvoraussetzungen</i>	51
I. Sonstige Wirkungen des Titels	51
1. Formelle Rechtskraft	51
2. Verlängerte Verjährung	51
II. Sonstige Vollstreckungsvoraussetzungen	52
1. Vollstreckungsklausel	52
2. Zustellung des Titels	53
<i>Abschnitt D. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise</i>	53
I. Übersicht über die Titulierungskosten	53
1. Vollstreckbares notarielles Schuldnerkenntnis	53
2. Gerichtliches Mahnverfahren	54
3. Versäumnisurteil	54
4. Streitiger Zivilprozeß	54
5. Tabellarischer Kostenvergleich	54
II. Folgerungen	56
1. Titulieren, ausbuchen oder Mithaftung/Durchgriffshaftung	56
2. Titulierungskosten vermindern	57
3. Mahnbescheid oder Versäumnisurteil	57
III. Titulierung (und Vollstreckung) durch Anwalt?	58
1. Umfang der Kostenerstattungspflicht des Schuldners	58
2. Das Kostenparadox	58
IV. Zum 3. Fallbeispiel	59
<i>Abschnitt E. Hinweise für Schuldner</i>	59
I. Titulierung entbehrlich machen	59
II. Billig titulieren	60
III. Abwehr unberechtigter Forderungen	60
Checkliste zu Kapitel 3	61
Kapitel 4. Informationsgewinnung	
4. Fallbeispiel	62
<i>Abschnitt A. Informationserfordernisse</i>	62
I. Für die Bonitätsprüfung	62
II. Zur Titulierung	62

I.	Gegen Privatmann	63
2.	Gegen einen eingetragenen Vollkaufmann	63
3.	Gegen oHG	63
4.	Gegen KG	63
5.	Gegen GmbH	64
6.	Gegen AG	64
7.	Gegen GmbH & Co. KG	64
III.	Zur Vollstreckung	64
<i>Abschnitt B. Information über gewerblich tätige Schuldner</i>		65
I.	Der Handelsregisterauszug (mit Bonitätskriterien)	65
1.	Das Handelsregister	65
2.	Antrag auf Erteilung von Registerauszug und Abschriften	66
3.	Auswertung (Bonitätskriterien)	66
II.	Gewerberegister	67
III.	Sonstige Informationsquellen	68
1.	Bankauskunft	68
2.	Kreditauskunft	69
3.	Schuldnerregister	69
4.	Schuldnerbriefkopf	69
5.	Selbstauskunft	70
6.	Telefonanruf und Augenschein	70
7.	Handels- und Handwerkskammer	70
8.	In Ostdeutschland	70
<i>Abschnitt C. Information über Privatschuldner</i>		71
I.	Anschriftenermittlung	71
1.	Postanschriftenprüfung	71
2.	Einwohnermeldeamtssauskunft	71
3.	Postfach	72
4.	Telefon- und Adressbuch	72
5.	Anruf bei Verwandten oder Arbeitgebern	72
6.	Detekteien	73
7.	Lösungsbeispiel zum 4. Fallbeispiel	73
II.	Bank- und Kreditauskunft	73
III.	Schuldnerregister	73
IV.	Schufa-Auskunft	74
V.	Gerichtsvollzieherprotokoll	75
VI.	Selbstauskunft	75
<i>Abschnitt D. Information über einzelne Vermögensstücke</i>		75
I.	Kontoverbindungen	75

II. Grundbesitz	76
1. Grundeigentümerverzeichnis	76
2. Grundstücksverzeichnis	76
III. Sonstiges	76
1. Arbeitgeberermittlung	76
2. Kfz-Halter-Ermittlung	76
3. Strafermittlungsakte	77
<i>Abschnitt E. Das Offenbarungsverfahren</i>	77
I. Voraussetzungen und Antrag	77
1. Das Unpfändbarkeitsattest	77
2. Antrag auf Offenbarungsversicherung	79
II. Übersicht über das Offenbarungsverfahren	79
1. Ablauf und Zeitbedarf	79
2. Der Offenbarungstermin	80
3. Das Verhaftungsverfahren	80
4. Wiederholungs- und Ergänzungsoffnbarung	81
III. Auswertung des offenbarten Vermögensverzeichnisses	82
1. Allgemeininformationen über den Schuldner	82
2. Einzelne Vermögensstücke	82
IV. Das Schuldnerregister	83
1. Zweck des Schuldnerregisters	83
2. Bedeutung des Schuldnerverzeichnisses	83
<i>Abschnitt F. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise</i>	84
I. Vom Wert der Negativinformation	84
II. Kosten	84
1. Porto- und Kopierkosten	84
2. Gebührenpflichtige Auskünfte	84
3. Verkaufte Auskünfte	85
4. Kosten des Offenbarungsverfahrens	85
<i>Abschnitt G. Hinweise für Schuldner</i>	85
I. Datenschutz ist kein Schuldnerschutz	85
1. Mehrkosten	86
2. Vertrauensverlust	86
II. Gegenrechte des Schuldners	87
1. Offenbarung nur alle 3 Jahre	87
2. Offenbarungsabwendung durch Ratenzahlung	87
3. Löschung im Schuldnerregister	87
Checkliste zu Kapitel 4	88

Kapitel 5. Die einzelnen Zwangsvollstreckungsverfahren	
5. Fallbeispiel	89
Abschnitt A. Übersicht über die Vollstreckungsverfahren	89
I. Vermögensbegriff und Vermögenseinteilung	89
1. Vollstreckungsrechtlicher Vermögensbegriff	89
2. Einteilung der Vermögensstücke	89
II. Einzelzwangsvollstreckung und Gesamtwangsvollstreckung	90
1. Zahl der Gläubiger	91
2. Die erfaßten Vermögensstücke	91
3. Vollstreckungsprinzipien	91
III. Vollstreckungsarten und Vollstreckungsorgane	92
1. Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen: Der Grundvorgang	92
2. Übersicht über die Verfahren der Einzelzwangsvollstreckung und die Vollstreckungsorgane	92
3. Vollstreckung wegen sonstiger Ansprüche	93
4. Unterschiede zur DDR-Vollstreckung	95
IV. Übersicht über Vollstreckungsaussichten, Zeit- und Kostenbedarf	95
1. Vollstreckungsaussichten	95
2. Zeitbedarf der Vollstreckung	96
3. Kostenrisiko	97
V. Vollstreckung, Rechtsschutzversicherung und Kreditversicherung	98
1. Rechtsschutzversicherung	98
2. Kreditversicherung	99
Abschnitt B. Pfändung in bewegliche Sachen	99
I. Stellung des Gerichtsvollziehers	99
1. Dienstrechtliche Stellung	99
2. Organisation des GVZ-Wesens	100
II. Der Vollstreckungsauftrag und seine Durchführung	100
1. Der Vollstreckungsauftrag	100
2. Verfahren des Gerichtsvollziehers	101
3. Durchsuchungserlaubnis und Nachtbeschuß	102
4. Auswertung des Pfandprotokolls	104
III. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise	104
1. GVZ- und Anwaltskosten	104
2. Erfolgsquoten und Teilauftrag	105
3. Hinweise und Hilfestellung für den GVZ	106

4. Anwesenheit bei der Vollstreckung	106
5. Besondere Verwertungsarten	106
6. Austausch- und Vorwegpfändung	107
IV. Hinweise für Schuldner	107
1. Widerspruch gegen Durchsuchung?	107
2. Pfändungsschutzvorschriften	108
3. Mindestgebot § 817a ZPO	109
4. Freihändige Verwertung	110
5. Aussetzung der Verwertung, § 813a ZPO	110
Abschnitt C. Pfändungen in Forderungen und Rechte	111
I. Vollstreckungsgericht und Rechtspfleger	111
1. <i>Aufgaben und Zuständigkeit des Vollstreckungsgerichtes</i> ..	111
2. Stellung des Rechtspflegers	111
II. Der Vorgang der Forderungspfändung	112
1. Wirtschaftliche Ausgangslage	112
2. Pfändungsantrag und Pfändungsverfahren	112
3. Vorpfändung, § 845 ZPO	115
4. Verwertung der gepfändeten Forderung	117
5. Drittschuldnerauskunft, § 840 ZPO	118
6. Drittschuldnerklage (insbesondere bei Lohnpfändung)	118
7. Pfändung anderer Vermögensrechte, § 857 ZPO	121
8. Zusammentreffen mehrerer Pfändungen	121
9. Aufrechnung statt Forderungspfändung	122
III. Hinweise zu einzelnen Forderungsarten	122
1. Allgemeines	122
2. Lohnpfändung	123
3. Kontenpfändung	124
4. Pfändung von Sozialansprüchen	125
5. Sonstige Ansprüche	126
IV. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise	127
1. Kosten	127
2. Erfolgsquoten	128
3. Einzelhinweise	128
V. Hinweise für Schuldner	129
1. Pfändung erübrigen	129
2. Ausschöpfung der Schuldnerschutzvorschriften	129
3. Unterstützung des Gläubigers bei Einziehung	130
VI. Lösungshinweis zum 5. Fallbeispiel	130
Abschnitt D. Hinweise zur Vollstreckung in Grundstücke	131

6. Fallbeispiel	131
I. Allgemeines und wirtschaftliche Gegebenheiten	132
1. Die Verfahren zur Vollstreckung in Grundstücke	132
2. System der Grundpfandrechte und Rangverhältnisse	132
3. Erfolgsquoten in der Grundstücks vollstreckung	134
II. Zwangssicherungshypothek, § 867 ZPO	135
1. Voraussetzungen und Antrag	135
2. Verteilung bei mehreren Grundstücken	137
3. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise	137
4. Hinweise für Schuldner	138
III. Zwangsversteigerung	139
1. Voraussetzungen und Antrag	139
2. Weiteres Verfahren bis zum Versteigerungstermin	139
3. Versteigerungstermine und Zuschlag	140
4. Verteilungsverfahren	142
5. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise	143
6. Hinweise für Schuldner	143
IV. Zwangsverwaltung	145
1. Voraussetzungen und Antrag	145
2. Verfahren und Verteilung	146
3. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise	146
4. Hinweise für Schuldner	147
V. Lösungshinweis zum 6. Fallbeispiel	147
Checkliste zu Kapitel 5	148

Kapitel 6. Sonder- und Nebengebiete der Zwangsvollstreckung

Abschnitt A. Anfechtungsrecht und Durchgriffshaftung	149
7. Fallbeispiel	149
I. Anfechtungsrecht (nach dem Anfechtungsgesetz)	149
1. Wirtschaftlicher Hintergrund	149
2. Die Anfechtungstatbestände	150
3. Wirkung der Anfechtung	151
4. Lösungshinweis zum 7. Fallbeispiel	152
II. Durchgriffshaftung (nur Hinweis)	152
Abschnitt B. Vergleichsverfahren (außergerichtlich und gerichtlich)	153
8. Fallbeispiel	153
I. Wirtschaftlicher Hintergrund	153
II. Außergerichtlicher Vergleich	154
1. Rechtsgrundlagen	154

2. Formen des Vergleichs	154
3. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise	155
4. Hinweise für den Schuldner	157
III. Gerichtliches Vergleichsverfahren (nur in Westdeutschland)	157
1. Zweck des gerichtlichen Vergleichsverfahrens	157
2. Verfahren	157
3. Weiteres Verfahren bis zur Vergleichsbestätigung	158
4. Vergleichstermin und Bestätigung des Vergleichs	159
5. Vergleichswirkungen	159
6. Wirtschaftliche Überlegungen	159
7. Hinweise für Schuldner	160
8. Kein gesondertes Vergleichsverfahren in Ostdeutschland	160
Abschnitt C. Konkurs, Zwangsvergleich, masseloser Konkurs, Gesamtvollstreckung	161
I. In Westdeutschland: Konkursverfahren nach der Konkursordnung (KO)	161
1. Wirtschaftlicher Hintergrund und Antrag	161
2. Verfahren	161
3. Wirtschaftliche Überlegungen und Kostenhinweise	164
4. Hinweise für Schuldner	166
II. Zwangsvergleich	167
III. Ablehnung des Konkurses mangels Masse	167
1. Rechtsfolgen	167
2. Wirtschaftliche Folgen	168
IV. In Ostdeutschland: Gesamtvollstreckung nach GesVO	168
1. Allgemeines	168
2. Unterschiede zum Konkursverfahren	169
3. Zwangsvergleich	170
4. Restschuldbefreiung	170
V. Insolvenzrechtsreform	171
VI. Lösungshinweis zum 8. Fallbeispiel	171
Abschnitt D. Sonstiges	172
I. Zwangsvollstreckung und Strafrecht	172
1. Einschlägige Straftatbestände	172
2. Folgen strafbaren Schuldnerverhaltens	173
3. Hinweise für Gläubiger	173
II. Ratenzahlungsvergleich	174
Checkliste zu Kapitel 6	175

**Kapitel 7. Besondere Klagarten und Rechtsbehelfe
in der Zwangsvollstreckung**

I. Besondere Klagarten	176
1. Vollstreckungsabwehrklage, § 767 ZPO	176
2. Drittwiderspruchsklage, § 771 ZPO	177
3. Klage auf vorzugsweise Befriedigung, § 805 ZPO	178
II. Rechtsbehelfe	178
1. Erinnerung, § 766 ZPO	179
2. Insbesondere: Rechtspflegererinnerung, § 11 RPflG	180
3. Beschwerde und weitere Beschwerde	180
4. Allgemeiner Vollstreckungsschutzantrag, § 765a ZPO	181
5. Dienstaufsichtsbeschwerde	181
6. Hinweise für Gläubiger und Schuldner	182
Checkliste zu Kapitel 7	183

Kapitel 8. Die „ausgeklagte“ Forderung

9. Fallbeispiel	184
I. Allgemeines: Wo nichts ist, hat auch der Kaiser sein Recht verloren.	184
II. Forderungen gegen juristische Personen	184
III. Forderungen gegen natürliche Personen (Menschen)	185
1. Prognose	185
2. Bearbeitungsfristen	186
3. Verkauf der ausgeklagten Forderungen	186
4. Hinweise für Schuldner	186
IV. Zum 9. Fallbeispiel	187
Checkliste zu Kapitel 8	187

Anhang. Gebühren- und Pfändbarkeitstabellen

Gebührenbeispiele	189
Anhang 1. Rechtsanwaltsgebühren	191
Anhang 2. Gebührentabelle nach der Kostenordnung (Notare)	193
Anhang 3. Gerichtskosten-Tabelle (GKG)	195
Anhang 4. Gerichtsvollziehergebühren-Tabelle	197
Anhang 5. Lohnpfändungstabelle für Monatseinkommen	198
Sachverzeichnis	201